

Katalog Alte Meister bis 1800. Staatliche Kunsthalle Karlsruhe. Bearb. v. Jan Lauts. Hrg. v. d. Vereinigung der Freunde der Staatl. Kunsthalle Karlsruhe. Karlsruhe 1966. 384 S.

L'Information d'Histoire de l'Art. 10e année, No. 5/1965. Paris, J.-B. Baillière et Fils 1965. S. 185 - 230 mit Abb. im Text.

Suzy Dufrenne: *Les Programmes Iconographiques des Coupoles dans les Églises du Monde Byzantin et Postbyzantin.* - Marie Françoise Christout: Scénographie, Art des Fêtes, Ballet de Cour, aus XVIe et XVIIe Siècles. - Berichte von Antoine Schnapper, Denise Gluck, J.-C. Lebensztejn, Henri Stern, F.-G. Pariset, Réne Julian.

Mitteilungen der Österreichischen Galerie. 10. Jg. Nr. 54. Wien 1966. 80 S., 51 Abb. auf Taf.

Hans Aurenhammer; Joseph Abel (1764 - 1818). - Margarethe Poch-Kalous: Niederländisches Barock und Wiener Biedermeier. Bemerkungen zu Josef Danhauser. - Fritz Novotny: In Erinnerung an den Todestag Ferdinand Georg Waldmüllers am 23. August 1865. - Fritz Schmalenbach: Die Frage einer Jugendstilmalerei. - Heinrich Schwarz: Louis Dorigny in Wien.

News. Vo. XXVIII, Nos. 2, 3, 4. *The Baltimore Museum of Art* 1965. 76 S., mit Abb. im Text.

Wallraf-Richartz-Jahrbuch. Westdeutsches Jahrbuch für Kunstgeschichte Band XXVII. Köln, Verlag M. DuMont Schauberg, 1965. 472 S., 346 Abb. im Text.

Heinz Landendorf; Werner Speiser. 21. Januar 1908 - 26. Februar 1965. - Herbert von Einem: Stil und Überlieferung in der Kunst des Abendlandes. - Barbara Mundt: Der Statuenzyklus von Carcassonne. - Otto H. Förster: Die Kreuzigungstafel der Sammlung Robert von Hirsch. - Anton von Euw: Der Kalvarienberg im Schnütgen-Museum. - Hans Albert Peters: Bemerkungen zu oberitalienischen Zeichnungen des 15. und 16. Jahrhunderts, 1. Teil. - Marita Horster: Eine unbekannte Handzeichnung aus dem Michelangelo-Kreis und die Darstellung der Kreuzabnahme im Cinquecento. - Horst Vey: Ein Anno-Zyklus von Augustin Braun aus dem Jahr 1600. - Justus Müller Hofstede: Beiträge zum zeichnerischen Werk von Rubens. - Pierre Moisy: Delacroix, et le Romantisme Français. - Gert von der Osten: Zur Ikonographie des ungläubigen Thomas angesichts eines Gemäldes von Delacroix. - Rolf Wallrath: Bildnis eines Unbekannten vom Meister des Bartholomäusaltars. - Horst Vey: Kölner Zeichnungen aus dem 16., 17. und 18. Jahrhundert. Einige Addenda. - Josef de Coo: Christiaan van Couwenberghs endgültiger Einzug in die Kölner Kunstgeschichte. - Peter Volk: Zwei Zeichnungen des Paderborner Hofmalers Johann Georg Rudolphi (1633-1693). - Wolfgang Krönig: Ein Agrigent-Bild von Philipp Hackert in der Universität zu Köln. - Horst Keller: Delacroix vor Rubens (Ein Farbvergleich). - Kunsthistorisches Colloquium in Bonn. - Berichte aus rheinischen Museen.

AUSSTELLUNGSKALENDER

AMSTERDAM Stedelijk Museum. Bis 24. 4. 1966: Bilder von Bissière.

BAD GODESBERG Galerie Schütze. Bis 16. 4. 1966: Schattenobjekte von Schmidt-Rhen.

BAMBERG Staatl. Bibliothek. Bis 30. 6. 1966: Karten und Atlanten aus fünf Jahrhunderten.

BERLIN Ladengalerie. Bis 30. 4. 1966: Ölbilder und Zeichnungen von Otto Nagel.

BAMBERG Staatl. Bibliothek. Bis 15. 4. 1966: Plastiken und Architektur von Barna von Sartory.

Europa-Center. Bis 9. 4. 1966: Kunsthandwerk aus Polen, Ungarn und der UdSSR.

BOCHUM Städt. Kunstgalerie. 17. 4.-29. 5. 1966: Gemälde und Plastiken von Joop Wagemucker; Plastiken von Vladimir Preclik.

BONN Städt. Kunstsammlungen. Bis 1. 5. 1966: Gemälde und Graphik von Carl-Heinz Kliemann.

BRAUNSCHWEIG Städt. Museum. Bis 30. 5. 1966: Ostasiatische Schattenspiel-Figuren. - 17. 4.-15. 5. 1966: Graphik von Anna Dräger-Mühlenpfordt.

BREMEN Kunsthalle. 24. 4.-5. 6. 1966: „Werben“, Arbeiten des Bundes Deutscher Gebrauchsgrafiker in Bremen.

Paula-Becker-Modersohn-Haus. Bis 22. 5. 1966: Gedächtnisausstellung zum 100. Geburtstag von Fritz Mackensen, Worpsswede (1866-1953).

BUFFALO, N.Y. Albright-Knox Art Gallery. Bis 21. 4. 1966: Masterpieces from Montreal.

CAMBRIDGE Fitzwilliam Museum. April/June 1966: Fifteenth and Sixteenth-century Old Master Engravings.

DARMSTADT Mathildenhöhe. Bis 31. 5. 1966: 20 Jahre Kunstausstellung in Darmstadt. Kunsthalle. Bis Ende Mai 1966: Luzerner Ikonensammlung.

DORTMUND Museum am Ostwall. Bis 23. 4. 1966: Alt-Iranische Bronzen.

DRESDEN Staatl. Kunstsammlungen, Kupferstich-Kabinet. Bis 30. 6. 1966: Französische Graphik von Gericault bis Picasso. Kunstausstellung Kühl. Bis 14. 5. 1966: Gedenkausstellung für Heinrich Kühl (1886-1965).

DUSSELDORF Galerie Alex Vömel. Bis 31. 5. 1966: Maler und Bildhauer der Galerie Vömel.

DUISBURG Wilhelm-Lehmbruck-Museum. 14. 4.-30. 4. 1966: Duisburger Sektion.

ESSEN Folkwang-Museum. Bis 15. 5. 1966: Gouachen von B. Völkle.

FRANKFURT Kunstkabinet. Hanna Bekker vom Rath. Bis 23. 4. 1966: Ölbilder, Temperablätter, Zeichnungen von Will Schwarz-Markwart - Collagen von Gertrud Debrunner.

FLORENZ Uffizien, Kupferstichkabinet. Bis 30. 6. 1966: Mostra di Disegni di Perino del Vaga.

GIESSEN Galerie im Zimmer. Bis 6. 5. 1966: Monotypen von Maria del Carmen Solé.

GORLITZ Städt. Kunstsammlungen, Kaisertrutz u. Graphisches Kabinet. Bis 8. 5. 1966: Malerei und Graphik von Paul Michaelis.

HAGEN Karl-Ernst-Osthaus-Museum. Bis 1. 5. 1966: Vier Jahrhunderte orientalische Teppiche - Sammlung Hubel; Orientalisches Kunsthandwerk - Sammlung Motamed; Gemälde von Romulo Maccio.

HAMBURG Kunstverein. Bis 1. 5. 1966: Georges Rouault.

HAMELN Der Kunstkreis. Bis 24. 4. 1966: Maler auf großer Fahrt '64/65.

Galerie Hohensee. Bis 30. 4. 1966: Tachismus - Gemälde, Handzeichnungen aus eigenem Besitz. - Graphische Sammlung; In 50 Jahren ist nicht alles vorbei - Berliner Karikaturen, Buchillustrationen aus eigenem Besitz.

HANNOVER Kunstverein. Bis 17. 4. 1966: 127. Frühjahrsausstellung.

Kestner-Gesellschaft. Bis 8. 5. 1966: Arbeiten von El Lissitzky.

HEIDELBERG Kunstverein. Bis 8. 5. 1966: Israelische Graphik.

KARLSRUHE Badischer Kunstverein. Bis 1. 5. 1966: Karlsruher Künstler.

KOLN Wallraf-Richartz-Museum, Kupferstichkabinet. 15. 4.-30. 5. 1966: Aus der Welt des Rokoko - Deutsche Zeichnungen und Druckgraphik des 18. Jahrhunderts. - Bis 31. 7. 1966: Jugend im Bild.

Overstolzenhaus. April 1966: Japanische dekorative Kunst.

Kölnischer Kunstverein. 15. 4.-22. 5. 1966: Das graphische Oeuvre von Jacques Villon.

Dom-Galerie. 15. 4.-14. 5. 1966: Ölbilder von Curt Mühlenhaupt.

Kleine Galerie. Bis 3. 5. 1966: Malerei von B. Orasch.

Galerie Anne Abels. Bis 19. 4. 1966: Gemälde von Bernik und Murtic - Plastiken von Dzamonia.

Belgisches Haus. 15. 4.-30. 4. 1966: Gemälde und Stiche von J. Flameng.

Kölner Werkschulen. 20. 4.-12. 5. 1966: Illustrationen zu Dantes „Inferno“ von Robert Rauschenberg und Rico Lebrun.

Lempertz-Contempora. Bis 5. 5. 1966: Plastik und Graphik von Ossip Zadkine.

Johannishaus. April 1966: Im Spiegel der Plakate: Werbung für Theater-, Konzert- und Kabarett-Gastspiele.

Galerie Heinrich Küppers. Bis 27. 4. 1966: Malerei von Hans Dahlem.

Galerie Tobiès & Silex. 16. 4.-13. 5. 1966: Naive Malerei.

Galerie Gmurzynska. April 1966: Naive Malerei von Emma Stern.

KONSTANZ Kunstverein. 17. 4.-22. 5. 1966: Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen von Otto Laible.

LEIPZIG Museum der Bildenden Künste. Bis Mitte Mai 1966: Arbeiten von Heinz Zander und Wilhelm Lachnit.

Grassimuseum. April 1966: Arbeiten von Weberhof-Lübz, Gottfried Hensen, Gretel Schmitz.

LINDAU Städt. Kunstsammlungen, Haus Zum Cavazzen. Bis 3. 7. 1966: Handzeichnungen Alter Meister aus vier Jahrhunderten. Aus dem Besitz privater Sammlungen in Süddeutschland. - Rungesal im Alten Rathaus. 24. 4.-15. 5. 1966: Aquarelle und Graphiken von Irntraud Weder-Erdmannsdorfer.

MANZ Gutenbergmuseum. Bis 17. 4. 1966: Druckgrafik '66 - Neue Gruppe Rheinland-Pfalz.

MANNHEIM Galerie Margarete Lauter. Bis 13. 4. 1966: Bilder und Gouachen von Alexander Istrati.

Freie Akademie. Bis 17. 4. 1966: Federzeichnungen von Fabius von Gugel.

MULHEIM a. d. Ruhr Städt. Museum, Kunstkabinet. d. Stadtbücherei. Bis 8. 5. 1966: Gemälde von Theo Wilhelm und Gerhard Michael Schmidt.

MÜNCHEN Haus der Kunst. Bis 15. 5. 1966: Der französische Fauvismus und der deut-

sche Frühexpressionismus. - Frühjahrsausstellung der Münchner Künstlergenossenschaft Kgl. priv. v. 1868.

Staatl. Graphische Sammlung. Bis 24. 4. 1966: Italienische Zeichnungen der Frührenaissance aus der Ambrosiana in Mailand.

Galerie Schöninger. Bis 30. 4. 1966: Gemälde von Regine Dapra. - Alte colorierte Karten von Mathäus Seutter, 1730.

MÜNSTER Landesmuseum f. Kunst u. Kulturgeschichte. 17. 4. - 30. 5. 1966: Der Liesborner Altar.

NOTRE DAME Art Gallery. Bis 12. 6. 1966: The Eric de Kolb Collection.

ROSENHEIM Städt. Kunstsammlung. Bis 30. 5. 1966: Arbeiten von Karl Caspar.

ROTTERDAM Museum Boymans-van Beuningen. Zeichnungen von Lismonde.

ST. GALLEN Galerie für zeitgenössische Kunst. Bis 16. 4. 1966: Lithografien u. Radierungen von Alberto Giacometti.

STUTTGART Württ. Kunstverein. Bis 30. 4. 1966: Arbeiten von Horst Janssen und Bruno Pelz.

Galerie Valentien. Bis 30. 4. 1966: Aquarelle, Radierungen, Lithographien von Rudolf Hoflehner.

TUBINGEN Städt. Ausstellungsraum. Bis 24. 4. 1966: Gemälde u. Grafik von Rudolf Cammisar.

ULM Museum. 24. 4. - 5. 6. 1966: Arbeiten von Albert Unselid.

UTRECHT Centraal Museum. Bis 5. 6. 1966: Belgische Malerei von 1890 bis heute.

WIESBADEN Städt. Museum. Bis 30. 5. 1966: Aquarelle und Graphik von Emil Nolde.

WUPPERTAL Werkkunstschule. 19. 4. - 18. 5. 1966: 12. Internationale Besteck-Ausstellung.

ZÜRICH Kunsthaus. 23. 4. - 22. 5. 1966: Malerei von Adolf Herbst - Plastiken von Arnold d'Altri.

ZUSCHRIFT AN DIE REDAKTION WERKVERZEICHNIS SAMUEL HOFMANN

Das Schweizerische Institut für Kunstwissenschaft in Zürich hat Dr. István Schlégl mit der Bearbeitung des Oeuvrekataloges über den Zürcher Rubensschüler Samuel Hofmann (1592 - 1649) beauftragt. Der Katalog wird in der Publikationsreihe des Institutes „Oeuvrekataloge schweizerischer Künstler“ veröffentlicht.

Da weder die Biographie noch die künstlerische Entwicklung Hofmanns erforscht sind, müssen ausgedehnte Archivforschungen in der Schweiz, in Belgien, Holland und Deutschland unternommen werden. Noch wichtiger ist aber die Erfassung einer möglichst großen Anzahl seiner Werke. Die Besitzer von Gemälden und Zeichnungen Samuel Hofmanns werden daher gebeten, dem Schweizerischen Institut für Kunstwissenschaft, Lindenstraße 28, Zürich, eine Nachricht zukommen zu lassen.

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen sowie um die Einsendung von Katalogen und Museumsberichten für die regelmäßig erscheinende Bibliographie. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Redaktionsausschuß: Dr. Peter Halm, München; Prof. Dr. Ludwig H. Heydenreich, München; Prof. Dr. Wolfgang Lotz, Rom. - Verantwortlicher Redakteur: Dr. Florentine Mütterich, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München, Meiserstraße 10.

Verlag Hans Carl KG, Nürnberg (P.h.G.): Dr. Fritz Schmitt-Carl, Verleger und Schriftleiter, Rückersdorf. Komm.: Dr. Hans Carl, Verleger, Feldafing; Dr. Gerda Carl, Verlagsangestellte, Feldafing. - Erscheinungsweise: monatlich. - Bezugspreis: Inland, vierteljährlich DM 6,50 (einschl. Porto DM - ,50); Ausland, vierteljährlich DM 6,- zuzüglich Porto. Preis der Einzelnummer DM 2,50. - Anzeigenpreis: Preise für Seitenteile auf Anfrage. - Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung: Verlag Hans Carl, 8500 Nürnberg 2, Abhofach, Breite Gasse 58 - 60. Fernruf: Nürnberg 20 38 31. Fernschreiber: 6/23 081. - Bankkonto: Deutsche Bank AG, Filiale Nürnberg, Konto-Nr. 356782; Postscheckkonto: Nürnberg Nr. 41 00 (Verlag Hans Carl). Druck: Albert Hofmann, Nürnberg.